

# Kikyo oder Kagome

## Inu yashas Entscheidung

Von Lollia

### Kapitel 3: Der Brief

Hallo!^^

Erst mals möchte ich mich bei euch entschuldigen, dass ich so lange nicht mehr weiter geschrieben hab!!! es tut mir ehrlich leid!!! \*auf dem boden rumkriech\* xD  
Zur zweit bin ich im Stress! Ihr wisst ja, mein Gandpa is im Dezember verstorben, und jetzt auch noch ne Grandma von mir! T.T \*mit den nerven am ende is\* ich hoffe ihr könnt mir noch einmal verzeihen!!!!!! HEGGGGG.....DLFIUE!!!!!!  
So ich werd jetzt nicht mehr viel schreiben sonst köpft ihr mich! xP Ich hoffe euch gefällt dieses Kapitel!^^

-Der Brief

"Inu yasha? hast du mir diesen Brief geschrieben?.....Ich bin so verwirrt, er will doch mit Kikyo glücklich werden.....ich, ich weis nicht, was ich tun soll....", denkt Kagome vor sich hin. Sie liegt im bett und kann nicht schlafen. "Was wird er sagen, wenn ich morgen zu ihm komme? Außerdem muss ich ihm noch den Juwelensplitter zurückgeben!", murltet sie leise vor sich hin und betrachtet das ++Schikono Tama++ in ihrer hand. Sie macht die augen zu und schläft ein.

Am nächsten morgen wacht sie schon ganz früh auf, es ist draußen noch dunkel. Schnell zieht sich das mädchen an und geht runter in die küche. "Es ist noch niemand wach!", flüstert sie leise. Sie schleich auf zehenspitzen aus dem haus und geht zum brunnen. Sie bleibt davor stehen. "Soll ich oder soll ich nicht?....Inu yasha! Ich muss dich einfach wiedersehen!", sagt sie lautstark. Kagome schließt ihre augen, und springt in den Brunnen.

Inu yasha sitzt währenddessen vorm brunnen und starrt hinein. "...Ach Kagome...'", murmelt er vor sich hin. Er blickt vertäumt in die dunkelheit. "An was denkst du gerade Inu yasha?". Er blickt auf, "Kikyo? Ach an nichts!", der halbdämon lässt seinen kopf wieder sinken und starrt in den leeren brunnen. Plötzlich spürt Kikyo etwas, "Ist

das diese Kagome??", ihr gesicht verzieht sich, "was will sie hier...", denkt Kikyo. "Inu yasha?", sie tut so, als ob sie lächeln würde, "lass uns ins dorf gegen!", sie nimmt seine hand und zerrt inu yasha von brunnen weg. Er geht freiwillig mit. "Ich werde ihn lieber mit einem stärkeren Fluch belegen! Er soll sich nicht mehr an SIE erinnern! Nur an mich und meinen Tod!", heckt Kikyo aus. Sie belegt ihn heimlich mit diesem Fluch, und so kann sich Inu yasha nicht mehr an Kikyo erinnern.

Kagome öffnet langsam die augen. Sie befindet sich wieder in der Epoche der Kriegerischen Staaten. "Inu yasha...", sagt sie leise und klettert ausm Brunnen. Sie streckt sich kurz un genießt die sonne. Kagome geht zum dorf. Sie bemerkt kikyo und Inu yasha, die sich gerade etwas zu essen machen. "Er is also doch glücklich mit ihr! und will mich nicht....",denkt sie. Inu yasha stellt die auge auf. Wer ist da?", er steht auf. \*zieht tessaiga und knurrt in Kaogmes richtung. "wer ist da? Zeig dich!" Kagome schreckt zurück" Er-Erkent er mich nicht???", erschrocken rennt sie weg. Kikyo trinkt tee und scheint von der sache nicht überrascht zu sein! "Inu yasha! Töte sie!, ruft sie. Er stürmt Kagome nach. "bleib hier du Luder!", schreit er ihr nach und holt sie ein. Er springt ihr eingegen und hält dem ängstlichen Mädchen Tessaiga vor die Nase."Was willst du hier?!", knurrt er. "Inu - Inu Yasha! erkennst du mich nicht?",stottert Kagome. Sie tut einen Schritt zurück. Rennt wieder in die andere richtung! "was ist nur mit ihm los?? ich muss den Brunnen erreichen!!!",stottert sie weiter. Sie rennt so schnell sie kann, aber zweglos, wieder hat Inu yasha sie eingeholt und hält sie fest. Kagome hat tränen in den Augen. "lass mich los! MACH PLATZ!" und schon sackt er zu boden und darf ihn wie so oft ihn knutschen. "Aua! Was ist das für ein zauber?", inu yasha reibt sich das gesicht. Kagome rennt wieder weg. Inu yasha steht auf, und will ihr nach "Inu yasha! Lass sie!", sagt kikyo, die zu ihm geht. "Du darst dich nachher um sie kümmern, aber erst müssen wir ihren fluchweg abschneiden!" sie nimmt ihn an die hand, verschindet im nicht und tauch vorn Brunnen wieder auf. "Inu yasha diesen brunnen musst du zerstören!", begieht sie ihm. Inu yasha tut das was ihm befohlen wird wie ein schoßhündchen und verschließt den brunnen mit einem fetten baumstamm, sodass man nicht durch kann. "und jetzt meine liebste?", er blickt zu kagome. "Abwarten!", lacht kikyo fies!

Kagome läuft durch den dunkelsten teil des waldes. "was ist nur mit ihm los???", sagt sie leise. Plötzlich hört sie was im gebüsch rascheln. Sie zuck zusammen. "..W-Was war das??...", sie schaut sich um. Auf einmal kommt eine gestalt aufm gebüsch. kagome rennt schreiend los! "was ist das????.....", schreit die und hat tänen in den augen. Die Gesalt verfolgt sie weiter. Kagome kommt zum brunnen. Bleibt starr stehen.....Sie erblickt den brunnen... "was?was ist da passiert????...",sagt sie. -----KNACK-----

Kagome dreht sich um und sieht immernoch die dunkle gestalt, die in einem schwazen tuch eingehüllt is. Aus der anderen seite der lichtung bemerkt sie kikyo und inu yasha, die auf sie zukommen. "Was jetzt ich bin umzingelt!!...",denkt kagome. "Ich bin tod! ich kann nicht 'mehr nach hause zurück!!!!!!!!!!!!....."

Hoi!^^ ich hoffe euch gefällt das kapietel! und ich verspreche euch diemal werde ich für die fortsetzung nicht so lange brauchen!!!!^^

Vielleicht bekomme ich ja noch ein paar kommis!^.^

Baba Leude!^^

Julie^^